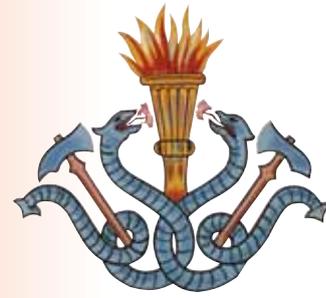


FIRE FLYER EBERGASSING-ORT



Informationszeitung: Freiwillige Feuerwehr Ebergassing-Ort

Ausgabe: Dezember 2007

Die FF-Ebergassing hat in der letzten Ausgabe des FireFlyers, im Juli 2007, einen Appell an die Jugend von Ebergassing gerichtet!

Das Ergebnis kann sich sehen lassen!



NOTRUF 122 – 365 Tage und Nächte für Sie da – Ihre Feuerwehr!

Sehr geehrte Gemeindegewissinnen!
Sehr geehrte Gemeindegewiss!

Sie halten heute die zweite Ausgabe 2007 unserer Zeitschrift „FIRE FLYER“ in Händn. Diese Zeitschrift informiert Sie über vergangene, aktuelle und zukünftige Ereignisse in unserer Feuerwehr. Aktuelle Themen finden Sie laufend im Internet unter „www.ffebergassing.at“.

Unser Feuerwehrfest 2007 war auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg. Mein Dank gilt der Bevölkerung für Ihren Besuch, den eingesetzten Feuerwehrmännern, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und den Spendern der Quizpreise. Auch den Spendern der Mehlspeisen einen herzlichen Dank.

Besonders freut es mich, dass doch einige junge Männer unseren Appell gefolgt sind und sich für die Ausbildung zum Feuerwehrmann entschieden haben. Es gibt sie ja doch noch, junge Menschen die bereit sind ihren Mitmenschen bei Gefahr zu helfen. Ich hoffe, dass die Begeisterung der Jungmänner auch weiter anhält und wünsche ihnen für den weiteren Feuerwehrdienst alles Gute.

An Einsätzen mangelt es bei uns auch im laufenden Jahr nicht. Die Anzahl und Art der Einsätze sehen sie in der Einsatzstatistik in dieser Ausgabe. Nach den starken Regenfällen Anfang September mussten wir wieder einmal zu einem Hochwassereinsatz ausrücken. Dieses Mal war der Bereich Neuhofgasse in Neu-Pischelsdorf am ärgsten betroffen. Unter Mithilfe der Feuerwehren Pischelsdorf, Klosterneuburg, Möllersdorf-Traiskirchen und den KHD-Zug Bruck/Leitha ist es uns dann doch gelungen größeren Schaden zu verhindern.

Auch mit schweren Verkehrsunfällen werden wir laufend konfrontiert.

Zur Verbesserung unserer Ausrüstung, erlauben wir uns im Rahmen unserer jährlichen Feuerwehrsammlung, am **Sonntag, den 2. Dezember,**

bei Ihnen vorzusprechen. Für Ihre Spende möchte ich mich schon jetzt im Voraus recht herzlich bedanken.

Auch beim diesjährigen Ebergassinger Weihnachtsmarkt vom **7. bis 8. Dezember** am Kirchenplatz sind wir mit einem Stand vertreten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Adventzeit und das Weihnachtsfest werden oft als die stille Zeit im Jahr bezeichnet. Aber gerade zu dieser Zeit ist mit erhöhter Brandgefahr zu rechnen. Deshalb ersuche ich Sie, beim Hantieren mit offenem Feuer, wie Wachskerzen und Sternspritzer äußerst aufmerksam zu sein.

Als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Ebergassing-Ort wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches erfolgreiches Jahr 2008.

Sollten Sie Wünsche, Beschwerden, Anregungen oder Fragen haben, schreiben Sie uns einfach eine Nachricht und werfen diese in den Briefkasten beim Feuerwehrhauseingang ein oder senden Sie einfach ein E-Mail an: ff-ebergassing-ort@aon.at.

Hauptbrandinspektor Franz Hillinger

Kommandant



**Die Freiwillige Feuerwehr Ebergassing-Ort wünscht
der Bevölkerung von Ebergassing
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2008!**

Feuerwehrfest 2007

Das Feuerwehrfest fand dieses Jahr vom 10. August bis 12. August statt. Auch dieses Jahr hatten wir wieder gute Schmankerl von der kalten und warmen Küche zu bieten. Mit vollem Magen, guter Musik und Stimmung teilte sich das Publikum in den nächtlichen Stunden zwischen der Bar und Weinverkostung auf. In der Bar wurde täglich bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Das traditionelle Kirtagschnitzel Essen am Sonntag war wieder einmal ein voller Erfolg. Leckere Mehlspeisen von unseren Feuerwehrfrauen sowie freiwilligen Spendern ließ die Besucher bis in die späten Nachmittagsstunden anhalten.

Bei der Schlußverlosung am Sonntagabend kristallisierte sich eine beim Feuerwehrfest nicht wegzudenkende Person, Andrea Marksteiner, welche jedes Jahr zum Helfen mit Sohn Marcel extra aus Wien kommt, als Gewinnerin heraus. Ein Feuerwehrfest dieser Größenordnung ist nur durch den Einsatz und Willen der Feuerwehrleute, deren Angehörigen sowie zahlreichen freiwilligen Helfern und treuen Besuchern auszurichten.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Ebergassing-Ort möchte sich hierbei nochmals bei allen Beteiligten sowie der Bevölkerung recht herzlich bedanken!

BI Harald Bitterhof



Ein herzlicher Dank gilt auch heuer dem Geschäftsführer der Firma Intier Automotive Eybl, Ing. Gebhard Bitterhof, der es ermöglicht hat die Einsatzuniform eines jeden Feuerwehrkameraden um ein T-Shirt zu erweitern.

Die IT bei der FF-Ebergassing-Ort

Nichts ist derartig beständig wie der Wandel – heisst es. Gerade im IT-Bereich bewahrheitet sich diese Volksweisheit auch immer wieder aufs Neue. Gerade deshalb haben auch wir unsere Augen vor den Zeichen der Zeit nicht verschlossen und über die letzten Monate hinweg unsere gesamte IT-Infrastruktur von Grund auf erneuert.

Ausgangssituation war ein Einzelarbeitsplatz mit Single-User ADSL Internetanbindung und lokalem Drucker. Im Zuge der Erneuerung wurde auf eine zeitgemässe, domänenbasierte Netzwerkstruktur umgestellt. Es wurden neue Computer (Server, Notebook) angekauft und in die neue Domäne integriert, ebenso wie der bereits bestehende Computer und der Drucker. Des weiteren wurde nun allen Rechnern der Internetzugang ermöglicht und ein auf Funk basierendes WLAN-Netzwerk installiert.

Wir verwalten nun alle Daten bezüglich Mannschaft, Gerätschaften, Fahrzeuge, usw. über ein landesweites, internetbasierendes Datenbanksystem namens „FDISK“.

Unsere gesamte Buchhaltung wird nun über Computer abgewickelt, und auch aus den Bereichen der Fachchargen, Warte und Sachbearbeiter ist der Computer mittlerweile nicht mehr wegzudenken.

Auch in Sachen Schulung und Weiterbildung hat sich einiges verändert, unser Versammlungsraum wurde mit einem Beamer und einer Multimediaanlage ausgestattet. Interne Schulungen und Vorträge werden nun mittels Powerpoint Präsentationen unterstützt, welche vom Notebook aus über den Beamer an die Wand projiziert werden können.

Aufgrund der Mobilität unseres Notebooks haben wir nun auch die Möglichkeit bei längeren Einsätzen direkt vor Ort auf unsere IT zuzugreifen.

Auch unsere Website hat in den letzten Jahren einige Veränderungen erfahren.

Aufgrund der Komplexität und der mangelnden Flexibilität unserer alten Website, haben wir zeitgleich mit



der Florianifeier 2006 unsere Website auf ein neues, flexibleres System umgestellt. Viele Punkte wurden



hier überarbeitet im Vergleich zur Vorgängerversion und es wurden auch neue Punkte hinzugefügt, wie beispielsweise der Infobereich. Doch auch hier sind wir recht schnell an die Grenzen dieses Systems gestoßen, sodass wir vor wenigen Wochen auf ein gänzlich anderes, wesentlich grösser ausgelegtes Content Management System (CMS) umgestiegen sind. Dieses ist durch seinen modularen, datenbankbasierenden Aufbau und die ständige Weiterentwicklung auch für zukünftige Ideen und Aufgaben bestens gerüstet. Auch zukünftig werden wir die technologische Weiterentwicklung stets beobachten und - wenn sinnvoll - auch einsetzen, um den Erwartungen an eine moderne Feuerwehr gerecht zu werden.

Johann Kiss

Geburtstage

Auch im 2. Halbjahr 2007 durften wir einigen unserer Kameraden zu verschiedenen freudigen Ereignissen gratulieren. Den Anfang machte unser Kamerad **HFM Walter Jautz**, zu dessen **50er** eine Abordnung geladen war.



Am 25. Juli feierten gleich zwei Kameraden ihre runden Geburtstage im Feuerwehrhaus. **EVM Karl Madlener** den **70er** und **HFM Josef Zotter jun.** den **50er**.



Zu guter Letzt konnten wir am 4. Oktober den **70. Geburtstag** unseres Schneidermeisters **EBI Franz Kosvaneč** feiern.



Hochzeiten

Am 27. Juli durften wir **FM Nik Bauer** zur Hochzeit gratulieren.



Fast genau einen Monat später, am 25. August, konnten wir auch unseren KDT-Stellvertreter **BI Ing. Harald Bitterhof** in den Hafen der Ehe begleiten.



Wir wünschen allen unseren Jubilaren und Eheleuten noch einmal alles Gute und bedanken uns für die Einladungen.

V Andreas Homolka

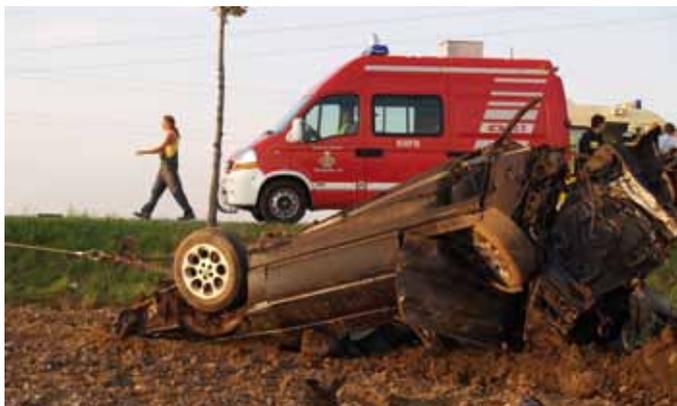
Wir gratulieren!!!

Impressum:
 Herausgeber FF-Ebergassing-Ort
 Für den Inhalt verantwortlich HBI Franz Hillinger
 Redaktion BI Ing. Harald Bitterhof
 Layout & Satz BM Martin Buchberger
 Druck OFFSET 3000
 © ffeb-12-2007

Die Anzahl der Einsätze seit unserer letzten Ausgabe im Juni 2007 ist nicht belastend hoch. In den nachfolgenden Bildern kann man aber deutlich sehen, dass es vorwiegend schwere Einsätze, sowohl psychisch als auch körperlich, waren. Einsätze dieser Art bedürfen entweder psychischer Betreuung durch unseren Feuerwehrpeer Mag. Gerald Gruber oder einer Regenerationszeit, um körperlich wieder Kräfte zu tanken.

TECHNISCHER EINSATZ 14.08.2007

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich am 14.08. auf der B15 zwischen Ebergassing und Himberg. Ein Richtung Himberg fahrender PKW streifte einen Baum und blieb nach mehreren Überschlägen im Feld auf der Dachseite liegen. Bei dem Unfall blieb der Fahrer des PKW beinahe unverletzt und konnte sich und seinen 10-jährigen Sohn aus dem Fahrzeug befreien. Das Kind wurde nach der Erstversorgung durch den Rettungsdienst in das AKH geflogen.



HOCHWASSER EINSATZ 08.09 BIS 10.09.2007

Aufgrund der anhaltenden Regenfälle Anfang September 2007 gab es auch wieder Hochwasser Alarm für Ebergassing. Bereits am Freitag, 08.09.2007 wurden wir zur technischen Hilfeleistung nach Wienerherberg angefordert.



Wer geglaubt hat mit dem Einsatz in Wienerherberg sind wir aus dem Schneider, dem hat die Realität etwas anderes gezeigt. Am Sonntag den 09. 09.2007 um 03:31 schrillten die Pager der Freiwilligen Feuerwehr Ebergassing – Ort mit der Meldung „Technischer Einsatz in Pischlsdorf – Hochwasser“ Beim Eintreffen der Kameraden im Feuerwehrhaus stellte sich heraus, dass sich die Hochwassersituation in Neu-Pischelsdorf zuspitzte. Bei der genauen Erkundung wurde das tatsächliche Ausmaß erkannt und die ersten Maßnahmen gesetzt. Die betroffenen Bürgermeister der verschiedenen Ortschaften, der Bezirkshauptmann und Bezirksfeuerwehrkommandant wurden über die Lage informiert. In den frühen Morgenstunden wurden dann der Pumpzug aus Klosterneuburg, Möllersdorf und der technische Zug vom Katastrophenhilfsdienst aus dem Bezirk Bruck an der Leitha alarmiert. Nach dem Eintreffen der Spezialmannschaften wurden die Positionen der Hochleistungspumpen, jeweils 5000 Liter / Minuten fixiert. Ab ca. 10:30 Uhr sind 6 Stück dieser Pumpen eine Vielzahl von kleineren Pumpen bei der Ostbahn sowie Fischastrasse im Einsatz. Schlussendlich hat uns dieser Hochwassereinsatz von Samstag in der Früh bis Montag in der Früh auf Trab gehalten.



BRANDEINSATZ 02.10.2007

Beim Brand eines Stromkastens am Krautgartenweg wurde dieser total zerstört und die angrenzende Thujenhecke in Mitleidenschaft gezogen. Mittels Handfeuerlöscher (Kohlensäure) und HD-Rohr konnte der Brand jedoch rasch gelöscht werden.





TECHNISCHER EINSATZ 20.10.2007

Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurden die Feuerwehren Ebergassing, Himberg und Pellendorf am 20.10.07 um 10:01 mit Sirene und Pager alarmiert. Bei einem Frontalzusammenstoß zweier PKW auf der B15 zwischen Himberg und Ebergassing wurden beide Lenker in ihren Fahrzeugen eingeklemmt. Die Feuerwehr Ebergassing begann den Einsatz bei dem Fahrzeug, welches nach dem Zusammenstoß im angrenzenden Windschutzgürtel zum Stillstand gekommen war. Mittels hydraulischem Rettungsgerät wurde die Türe entfernt und eine Rettungsöffnung geschaffen. Leider konnte durch den Notarzt nur mehr der Tod des Lenkers festgestellt werden. Die Feuerwehr Himberg konnte inzwischen den zweiten Lenker befreien und dem NAW Team übergeben. Nach der Menschenrettung wurde die Fahrbahn gereinigt und die Fahrzeuge von der FF Himberg von der Einsatzstelle abtransportiert.



Neueintritte

Heuer im Mai wurde mit einem Brief an die Jugend von Ebergassing eine Mitgliederwerbaktion gestartet. Um für die immer größeren und vielfältigeren Aufgaben im Feuerwehrdienst gewappnet zu sein, laden wir alle Ebergassing ein bei uns mitzuarbeiten um damit das Prinzip der Freiwilligen Feuerwehren auch in Zukunft zu sichern.

In den letzten Monaten konnten wir bereits sieben neue Mitglieder bei der FF Ebergassing begrüßen.

- Peter Bogosavljevic
- Dominik Durkowitsch
- Marko Hajduk
- Goran Ivanovic
- Michael Pouzar
- Alexander Prokop
- Kutschera Florian

Die jungen Kameraden sind seit Anfang September in den Übungsbetrieb der Feuerwehr mit einbezogen und lernen in der Grundausbildung das Basiswissen für den Feuerwehrbetrieb kennen. Nach einer allgemeinen Informationsveranstaltung wurden abwechselnd theoretische und praktische Übungen abgehalten, die auch von der „alten“ Mannschaft gerne zur Auffrischung der wichtigsten Handgriffe besucht werden.

Wir suchen weiter!!!

Wir suchen weiterhin neue Mitglieder und möchten diesmal besonders alle erst vor kurzem nach Ebergassing Gezogenen zur Mitarbeit bei der Feuerwehr einladen. **Jeden Montag um 18:30 ist Feuerwehrtag – Jeder ist willkommen!**

Zugskommandant Konrad Wittner

Einladung zum Ebergassinger Christkindlmarkt

Sehr geehrte Bevölkerung!

Ihre Feuerwehr möchte Sie recht herzlich zu
einem vorweihnachtlichen Feuerwehrpunsch
mit Gulasch

am Freitag, den 7. und Samstag,
den 8. Dezember 2007,
am Kirchenplatz
einladen.

Für Kraftfahrer und Kinder halten wir selbst-
verständlich einen ebenso guten Punsch ohne
Alkohol bereit!

Auf Ihren Besuch freut sich das Team der
Freiwilligen Feuerwehr Ebergassing-Ort
Der Reinerlös dieser Aktion wird für die Erweiterung
und Wartung unserer Ausrüstung verwendet.

Wie bereits im Blattinneren angekündigt
möchte Sie die Feuerwehr Ebergassing
höflichst darauf hinweisen, dass sie am

Sonntag, den 2. Dezember 2007,

ihre jährliche Sammlung durchführt.

Mit Ihrer Spende ist es möglich, unsere
Ausrüstung zu warten, zu modernisieren
und zu erweitern. Damit wir Ihnen mit
dieser, zu jeder Tages- und Nachtzeit, zur
Verfügung stehen können.

In diesem Sinne bedanken wir uns
im Voraus!

Ihre Freiwillige Feuerwehr

BRANDMELDER- AKTION

**„Ich brauch doch keinen Rauch-
melder bei mir zu Hause ...“**

Brandschutz hat auch im privaten
Bereich nichts mit Angst oder
übertriebener Vorsicht zu
tun. Während Brände,
die tagsüber entstehen,
meist schnell entdeckt
und bekämpft werden,
Enden jene die während
der Nachtstunden ausbrechen,
meistens fatal.



Sind einmal Hitze und Flammen spürbar, ist
es meistens zu spät! Denken Sie kühl nach!
Zeigen Sie Weitsicht und treffen Sie Vorsorge!

**Die statistischen Zahlen sprechen
klar dafür:**

- 230.000 Wohnungsbrände in ganz
Europa.
- 95% der Wohnungsbesitzer sterben an
hochgiftigen Rauchgasen.

Diese Zahl kann durch den Einsatz von
Rauchmeldern an der richtigen Stelle auf bis
zu 40% gesenkt werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Ebergassing-Ort
bietet diese Art von Rauchmeldern (aus dem
Fachhandel) am Christkindlmarkt beim Feu-
erwehrstand zum Verkauf an.

Machen Sie Rauch hörbar!